

Niederschrift

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Dockweiler vom 20.07.2005

Anwesend sind:

Bruno von Landenberg
Siegfried Schüller
Hans Ludwig
Gottfried Schröder
Reinhard Schüller
Dirk Dauster (ab 20.10 Uhr)
Dieter Reichertz
Wolfram Keul
Dietmar Uder
Ralf Hammes
Margret Bartz

Entschuldigt fehlen:

Dietmar von Landenberg
Margret Schäfer

Schriftführerin:

Margret Bartz

Ortsbürgermeister Bruno von Landenberg eröffnet um 20.00 Uhr die Sitzung. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und der Rat mit den anwesenden Ratsmitgliedern beschlussfähig ist. Es werden keine Einwendungen gegen die Tagesordnung erhoben.

Der Vorsitzende stellt den Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung in **öffentlicher Sitzung** um

TOP 3a: Beratung und Beschlussfassung über die Erweiterung der Straßenbeleuchtung im Gewerbegebiet „Vor der Dell“

und in **nichtöffentlicher Sitzung** um

TOP 1a: Bauanträge

Die Ratsmitglieder stimmen der Erweiterung der Tagesordnung einstimmig zu.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

TOP 1: Bürgerfragestunde

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

TOP 2: Genehmigung der Niederschrift vom 01.06.2005

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

TOP 3: Beratung und Beschlussfassung über die Erhebung einer Vorausleistung auf den Erschließungsbeitrag für die Herstellung des Stichweges Flur 7, Parz.-Nr. 35 „Vor der Dell“

Zum Zwecke der ordnungsgemäßen Finanzierung des entstehenden Aufwandes beim Ausbau des Weges Nr. 35 soll von den Anliegern eine Vorausleistung in Höhe von 80 % der zu veranlagenden Kosten erhoben werden.

In diesem Zusammenhang erläutert der Vorsitzende, dass im Enteignungsverfahren Kröffges die Einigungsurkunde vorliegt. Dem Rat wird eine detaillierte Skizze über die vereinbarten baulichen Änderungen vorgelegt und erläutert.

Nach eingehender Beratung beschließt der Rat, zum Zwecke der ordnungsgemäßen Abwicklung der Baumaßnahme Vorausleistungen in Höhe von 80 % gem. § 133 Abs. 3 BBauG zu erheben.

Abstimmungsergebnis: 10 x Ja, 1 Enthaltung

TOP 3a: Beratung und Beschlussfassung über die Erweiterung der Straßenbeleuchtung im Gewerbegebiet „Vor der Dell“

Der Vorsitzende führt aus, dass gem. den vorliegenden Planungen des RWE, im Weg Nr.35 fünf Straßenleuchten installiert werden müssen. Es stellt sich die Frage, wie die Straßenbeleuchtung in Richtung Kreisverkehr zu erweitern ist. Durch die jetzige Installation der Leuchten fließen die Kosten mit in die Bezuschussung ein. Der Rat stimmt darin überein, dass die Installation nur einer Lampe an der Einmündung zur Fläche Pantenburg ausreichend ist. Hierdurch entsteht jedoch eine Beleuchtungslücke, da gem. den Planungen des RWE zwischen bestehender Beleuchtung und der Einmündung zur Fläche Pantenburg eine weitere Lampe vorgesehen ist. Insofern die Errichtung nur einer Leuchte nach den Bestimmungen des RWE zulässig ist, wird nur eine weitere Leuchte an der Einmündung zur Fläche Pantenburg in Richtung Kreisel errichtet. Anderenfalls wird der Ortsbürgermeister ermächtigt eine weitere Lampe gem. den Bestimmungen des RWE installieren zu lassen.

Der Rat beschließt, das RWE mit der Erweiterung der Straßenbeleuchtung im Gewerbegebiet zum Preis von ca. 5.000 € zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Im Rahmen der Herstellung des Weges stellt sich die Frage der Verlegung der RWE- und Postkabel als Erdkabel. Für die Erdverlegung der RWE-Leistungen entstehen Mehrkosten von **5.133 €**

Der Rat lehnt die Investition dieser Summe zur Erdkabelverlegung **einstimmig** ab.

TOP 4: Beratung und Beschlussfassung über die Einstellung von Investitionsvorhaben im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2006

1. Für Unterhaltungsmaßnahmen an Gemeindestraßen besteht noch ein Haushaltsausgabe-
rest aus dem Vorjahr. Insofern ist die Einstellung von weiteren Mitteln im Jahr 2006
nicht erforderlich. Die Sanierung des Uwerweges in einem ersten Teilbereich soll als
nicht beitragspflichtige Unterhaltungsmaßnahme in 2006 durchgeführt werden. Es soll
eine neue Deckschicht aufgebracht werden.
2. Die Gestaltung des Dorfplatzes (ehem. Haus Schlömer) ist mit 18.000 € veranschlagt.
Hier bestehen Aussichten auf Gewährung eines Zuschusses aus dem Dorf-
erneuerungsprogramm, so das ein Haushaltsansatz von **9000 €** eingestellt werden soll.
Der Vorsitzende führt aus, dass das örtliche Dorferneuerungskonzept bereits über
20 Jahre alt ist. Voraussetzung für eine Förderung aus diesem Programm ist jedoch das
Bestehen eines aktuellen Konzepts. Für eine Aktualisierung des Konzeptes sollen **4000 €**
in Ansatz gebracht werden.
3. Die Bereitstellung von Wohnbauflächen muss als vorrangig eingestuft werden. Aus dem
bestehenden Haushaltsrest für den Ansatz Bauleitplanung soll eine Summe von **15.000 €**
für die Planung von neuen Wohnbauflächen eingestellt werden.
4. Der Vorsitzende weist nochmals auf die Möglichkeit hin, im Rahmen von
Renaturierungsmaßnahmen Flächen auf ein Öko-Konto anzurechnen und als
Ausgleichsflächen auszuweisen. Hierfür bieten sich Richtung Dreis einige gute Flächen
an.
5. Zur Zeit kann für Unterhaltungskosten des Pf.-Hub.-Schmitz-Hauses noch kein genauer
Betrag in Ansatz gebracht werden da keine Erfahrungswerte vorliegen.
6. Die Erweiterung der Grüngutstelle kann aus dem laufenden Haushalt 2006 finanziert
werden.

TOP 5: Verschiedenes

- Das diesjährige Boule-Turnier beginnt am 24.07.05 um 13.00 Uhr.
- Zur Beratung über die Benutzungsgebühren für das Pf.-Hub.-Schmitz-Haus wird
den Ratsmitgliedern zur Orientierung eine Entgeltordnung vergleichbarer
Gemeindehäuser der umliegenden Ortschaften vorgelegt. Anschließend werden die
verschiedenen Möglichkeiten der Nutzung erörtert.
Der Rat legt folgende Benutzungsgebühren fest:

Öff. Veranstaltungen der Vereine mit Gewinn	130 €zzgl. Nebenkosten
Jeder weitere Tag	80 €zzgl. Nebenkosten
Vereinsfeiern, Helferabende, Familienfeiern	80 €zzgl. Nebenkosten
Beerdigungen	50 €zzgl. Nebenkosten
Veranstaltungen ortsansässiger Firmen	80 €zzgl. Nebenkosten
Auswärtige Firmen	260 €zzgl. Nebenkosten
Jeder weitere Tag	130 €zzgl. Nebenkosten

Die allgemeine Nutzung durch Vereine (Chorprobe, Karnevalsvorbereitungen usw) ist kostenlos. Die Endreinigung soll von der Gemeinde auf Kosten der Nutzer erfolgen.

- Anlässlich des Pfarrfestes am 04.09.05 feiert Herr Pater Herbert Schneider sein 40jähriges Priesterjubiläum. Herrn Schneider wird mit Zustimmung des Rates ein noch zu bestimmendes Präsent im Wert von **100 €** überreicht.
- Bäckermeister Josef Utters lädt die Ratsmitglieder zur Vorführung des Holzofens für November diesen Jahres ein.
- Die Verbandsgemeindeumlage beträgt **166.477 €**
- Für das Pf.-Hub.-Schmitz-Haus wird ein Stehpult angeschafft. Die Kosten betragen ca. **300 €** In der Zwischenzeit wurde die Beschallungsanlage ausgesucht.
- Der Vorsitzende informiert, dass die Einladungen zur Einweihung des Pf.-Hub.-Schmitz-Hauses am 14.08.05 an die polit. Mandatsträger, Vertreter der Verwaltungen, Vereine sowie Personen, die zum Gelingen des Projektes beigetragen haben, versendet wurden.
- Der Spielplatz im Neubaugebiet wurde inzwischen dank einer sehr engagierten Elterninitiative fertiggestellt. Aus den Reihen des Rates wird die Anschaffung eines Tisches sowie einer Kleinkinderschaukel vorgeschlagen. Die offizielle Einweihung soll in Kürze erfolgen.
- Die Anlage am Sauerbrunnen wurde durch 1€Job Arbeiter instandgesetzt.
- Mit der Instandsetzung der Friedhofsmauer wurde inzwischen begonnen.
- In der Schulstraße wurde eine Geschwindigkeitsmessung durchgeführt. Neben Gurtverstößen war 1 Geschwindigkeitsüberschreitung mit 40km/h zu verzeichnen.
- Im Pf.-Hub.-Schmit-Haus sind entgegen der ursprünglich beabsichtigten Verwendung der vorhandenen Urinale komplett neue Urinale installiert worden. Hier muß mit der bauausführenden Firma Kontakt wegen der Kostenübernahme aufgenommen werden.
- Auf dem Tennisplatz muß ein neuer Wasserverteiler installiert werden.
- Wegen der zunehmenden Anzahl der Füchse im Ort soll bei der Verbandsgemeindeverwaltung nachgefragt werden, welche Mittel hier zur Abhilfe eingesetzt werden können.
- Die Übersichtstafel am Campingplatz ist im Bereich der Logos renovierungsbedürftig. Es soll überprüft werden ob die Tafel überarbeitet werden kann.

Der Vorsitzende schließt die öffentliche Sitzung um 21.45 Uhr.

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin: